

September 2022

Sehr geehrte Eltern,

das Bistum Aachen als unser Schulträger gewährleistet eine gute personelle und materielle Ausstattung unserer Schule, doch sind diesem Budget leider auch gewisse Grenzen gesetzt.

Um über die Leistungen des Bistums hinaus die Ausstattung der bischöflichen Schulen weiterhin auf einem hohen Niveau zu erhalten und um einen modernen Unterricht sowie eine anregungsreiche Gestaltung des Schullebens weiter fördern zu können, wurde im Jahr 2004 für alle bischöflichen Schulen die freiwillige Elternhilfe eingeführt.

An unserer Schule wird die Elternhilfe vom Verein der Freunde und Förderer (VFF) verwaltet. Aus den Mitteln unserer Elternhilfe wurden in den vergangenen Jahren Ausgaben bestritten, für die der Schulträger Haushaltsmittel nicht in ausreichender Höhe bereitstellen konnte. Häufig konnten durch eine gemeinsame Finanzierung die Kosten für größere Projekte zwischen dem Bistum und dem Förderverein aufgeteilt werden, teilweise werden aber auch allein aus der Elternhilfe schulische Vorhaben finanziert.

Folgende Förderprojekte, die der Verbesserung des Unterrichts sowie der Lernumgebung unserer Schule dienen sollen, wurden und werden beispielsweise durch die Elternhilfe ermöglicht: die Neugestaltung des Rosengartens als Ruhebereich für die Jahrgangsstufen Q1 und Q2, die Umgestaltung der ehemaligen Kunsträume K0.1 und K0.2 zu Klassenräumen, die Renovierung und Ausstattung von zwei neuen Biologieräumen im N-Trakt, die Renovierung und Möblierung des Obergeschosses im zukünftigen Kunstatelier (ehemaliger B-Trakt), die Erstellung eines Schulplaners für die Erprobungsstufe mit allen wichtigen Informationen aus dem Schulleben sowie besondere Anschaffungen für den Fachunterricht (besondere Lehr- und Lernmodelle, Messapparaturen für den Physikunterricht, Sportgeräte, etc.). Seit dem Schuljahr 2021/2022 werden zudem die Schülerausweise durch die Elternhilfe finanziert.

Da diese Verbesserungen unseres schulischen Lern- und Lebensraumes allen Schülerinnen und Schülern zu Gute kommen, möchte ich auch Sie bitten, sich an der Elternhilfe für unsere Schule zu beteiligen.

Die monatlich erbetene Höhe der Spende beträgt 10 € für ein Kind und 15 €, wenn mehr als ein Kind unsere Schule besucht. Da das Einzugsverfahren am einfachsten und kostengünstigsten ist, bitte ich Sie, diese Möglichkeit zu nutzen, um den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich zu halten. Ihren Beitrag für unsere Schule können Sie steuerlich als Spende geltend machen. Wenn Sie es wünschen, erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung.

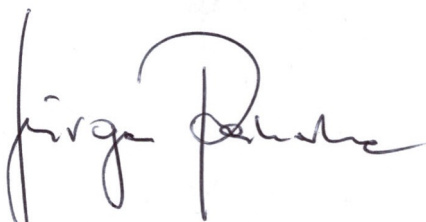
Gestatten Sie mir noch eine weitere Bitte:

Wenn es Ihnen finanziell möglich ist, werden Sie auch Mitglied in unserem Verein der Freunde und Förderer. Die zweite Säule der Arbeit unseres Fördervereins (neben der oben ausgeführten Verwaltung der Elternhilfe) ist der Schwerpunkt der „klassischen Fördervereinsarbeit“. Der Verein unterstützt durch Ihren Mitgliedsbeitrag besondere Angebote unserer Schule außerhalb des Unterrichts, die das Schulleben enorm bereichern. Seit 2020 ist der Förderverein zudem Herausgeber der Jahresschrift „Ursulaner“. Der Mindestbeitrag beträgt nur 12 € im Jahr. Auch dieser Mitgliedsbeitrag für den Förderverein ist steuerlich absetzbar. Der Vorstand des Fördervereins legt den Mitgliedern bei der Jahreshauptversammlung Rechenschaft über die Einnahmen und Ausgaben ab und gewährleistet somit die notwendige Transparenz.

Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



Jürgen Pallaske, OSTD i.K.
Schulleiter